

Diese Bekanntmachung auf der TED-Website: <http://ted.europa.eu/udl?uri=TED:NOTICE:355197-2014:TEXT:DE:HTML>

**Deutschland-Hamburg: Werbe- und Marketingdienstleistungen
2014/S 201-355197**

Auftragsbekanntmachung

Dienstleistungen

Richtlinie 2004/18/EG

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1) Name, Adressen und Kontaktstelle(n)

Techniker Krankenkasse
Bramfelder Str. 140
Kontaktstelle(n): Abforderung der Vergabeunterlagen nur über www.tk.de/vergabe
Zu Händen von: Vergabestelle/F 3.50a
22305 Hamburg
DEUTSCHLAND
E-Mail: vergabe.socialmediaagentur@tk.de
Fax: +49 4069092260

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse des öffentlichen Auftraggebers: www.tk.de/vergabe

Weitere Auskünfte erteilen: die oben genannten Kontaktstellen

Ausschreibungs- und ergänzende Unterlagen (einschließlich Unterlagen für den wettbewerblichen Dialog und ein dynamisches Beschaffungssystem) verschicken: die oben genannten Kontaktstellen
Angebote oder Teilnahmeanträge sind zu richten an: die oben genannten Kontaktstellen

I.2) Art des öffentlichen Auftraggebers

Einrichtung des öffentlichen Rechts

I.3) Haupttätigkeit(en)

Gesundheit

I.4) Auftragsvergabe im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber

Der öffentliche Auftraggeber beschafft im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber: nein

Abschnitt II: Auftragsgegenstand

II.1) Beschreibung

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags durch den öffentlichen Auftraggeber:

Social Media Agentur.

II.1.2) Art des Auftrags und Ort der Ausführung, Lieferung bzw. Dienstleistung

Dienstleistungen
Dienstleistungskategorie Nr 13: Werbung
Hauptort der Ausführung, Lieferung oder Dienstleistungserbringung: Standort der Agentur bzw.
Hauptverwaltung der Techniker Krankenkasse (22305 Hamburg).
NUTS-Code DE

II.1.3) Angaben zum öffentlichen Auftrag, zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem (DBS)

Die Bekanntmachung betrifft den Abschluss einer Rahmenvereinbarung

II.1.4) Angaben zur Rahmenvereinbarung

Rahmenvereinbarung mit einem einzigen Wirtschaftsteilnehmer

Laufzeit der Rahmenvereinbarung

Laufzeit in Monaten: 48

II.1.5) Kurze Beschreibung des Auftrags oder Beschaffungsvorhabens

Gegenstand des Rahmenvertrags ist die Weiterentwicklung und Betreuung der Kommunikation und Darstellung der TK in den sozialen Medien durch die Auftragnehmerin (AN). Diese Leistung wird im Zusammenspiel mit fachlichem Input und Beratung nach den Vorgaben der TK durch die AN erbracht.

Die Aufgaben der AN beinhalten die Unterstützung bei Social Media Aktivitäten der TK in strategischen und operativen Fragestellungen, bei der Weiterentwicklung der bestehenden Firmenpräsenzen sowie bei der Ausweitung auf neue Social Media Kanäle und dem Community-Aufbau. Weiterhin muss die AN die TK bei der technischen, redaktionellen, organisatorischen und personellen Implementierung beraten und unterstützen. Dazu gehört die Durchführung von Aufgaben in den Bereichen Consulting, Kreation, Konzeption, Projektmanagement, Programmierung, Grafik/Design, 2D/3D Animation, Text/Redaktion, Audioproduktion und Videoproduktion.

Zu den Aufgaben der AN zählen auch das Projekt- und Community-Management, die Weiter- und Neuentwicklung von Firmenpräsenzen auf Social Media Portalen und von eigenen Blogs, deren technische und gestalterische Umsetzung, deren Administration, Überwachung und Analyse. Auch die Konzeption und Entwicklung von Social Media Kampagnen und Events und sozialen Modulen, das Hosting sowie das Reporting gehören zu den Aufgaben der AN. Ferner ist die AN auch für Trendscouting, die Durchführung von Workshops und Schulungen, Blogger und Influencer-Relations und das Social Advertising zuständig.

Alle vorgenannten beschriebenen Aufgaben, von der Idee über die Umsetzung bis zur Produktion, sind in Bezug auf die Social Media Aktivitäten der TK zu verstehen.

II.1.6) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV)

79340000, 79341400, 79341100

II.1.7) Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen (GPA): ja

II.1.8) Lose

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.1.9) Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2) Menge oder Umfang des Auftrags

II.2.1) Gesamtmenge bzw. -umfang:

Auf Basis der Erfahrungen der vergangenen Jahre rechnet die TK mit einem durchschnittlichen Auftragsvolumen für die AN von ca. 3 125 Stunden pro Jahr sowie einer jährlichen Gebühr für das Hosting. Bei sämtlichen Angaben zum durchschnittlichen Auftragsvolumen handelt es sich um Schätzungen der TK, die als Kalkulationsgrundlage dienen. Eine verbindliche Prognose für die Zukunft kann hieraus nicht abgeleitet werden; die Mengenangaben können sich während der Vertragslaufzeit nach oben oder unten verändern. Folglich besteht kein Anspruch der AN auf Beauftragung bestimmter Leistungen oder eines bestimmten Umfangs einer Leistung.

Der Vertrag beginnt mit Zuschlagserteilung und endet spätestens mit Ablauf von vier Jahren, ohne dass es einer Kündigung bedarf. Der Vertrag hat eine Mindestvertragslaufzeit von 18 Monaten. Er ist erstmals mit einer Frist von 9 Monaten zum Ablauf dieser Mindestvertragslaufzeit ganz oder teilweise ordentlich kündbar.

II.2.2) **Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

II.2.3) **Angaben zur Vertragsverlängerung**

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.3) **Vertragslaufzeit bzw. Beginn und Ende der Auftragsausführung**

Laufzeit in Monaten: 48 (ab Auftragsvergabe)

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1) **Bedingungen für den Auftrag**

III.1.1) **Geforderte Kautionen und Sicherheiten:**

III.1.2) **Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Verweis auf die maßgeblichen Vorschriften:**

III.1.3) **Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird:**

Im Auftragsfall muss eine Bietergemeinschaft eine Rechtsform annehmen, bei der eine gesamtschuldnerische Haftung der einzelnen Bietergemeinschaftsmitglieder für die Erfüllung der vertraglichen Pflichten besteht.

III.1.4) **Sonstige besondere Bedingungen**

Für die Ausführung des Auftrags gelten besondere Bedingungen: nein

III.2) **Teilnahmebedingungen**

III.2.1) **Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers sowie Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister**

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

Der nachfolgende Eignungsnachweis ist 1 x pro Bewerber, Bewerbungsgemeinschaftsmitglied und Unterauftragnehmer einzureichen:

Eine unterzeichnete Eigenerklärung gemäß den Vorgaben der Bewerbungsbedingungen (Anlage E1), in welcher der Bewerber, das Bewerbungsgemeinschaftsmitglied bzw. der Unterauftragnehmer darlegt, ob eine Person, deren Verhalten ihrem Unternehmen zuzurechnen ist (vgl. § 6 EG Abs. 4 Satz 3 VOL/A), wegen eines Verstoßes gegen die Tatbestände des § 6 EG Abs. 4 Satz 1 lit. a) bis g) bzw. entsprechend Abs. 4 Satz 2 VOL/A rechtskräftig verurteilt worden ist und ob die Tatbestände des § 6 EG Abs. 6 lit. a) bis d) VOL/A bei ihrem Unternehmen vorliegen.

Der nachfolgende Nachweis ist – bei Vorliegen eines Angebots einer Bewerber-/Bietergemeinschaft 1 x pro Bewerber-/Bietergemeinschaft einzureichen:

Eigenerklärung der Bewerber-/Bietergemeinschaft gemäß Vorgabe (Anlage E2).

III.2.2) **Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: Die nachfolgenden Eignungsnachweise sind 1 x pro Bewerber, Bewerbungsgemeinschaftsmitglied und Unterauftragnehmer einzureichen:

— Agenturprofil (Ziffer 1 der Anlage E4),

— Eigenerklärung über die Umsätze (Anlage E5).

Für jeden Unterauftragnehmer, der nur Hostingleistungen erbringen soll, ist der Nachweis gemäß Ziffer 1. der Anlage E4 nicht einzureichen.

Der nachfolgende Nachweis ist im Falle der Einbindung von Unterauftragnehmern für jeden

Unterauftragnehmer vom Bewerber/der Bewerber-/Bietergemeinschaft einzureichen:

— Verpflichtungserklärung des Unterauftragnehmers gemäß Vorlage (Anlage E3).

Möglicherweise geforderte Mindeststandards: Die nachfolgenden Eignungsnachweise sind 1 x pro Bewerber, Bewerbergemeinschaftsmitglied und Unterauftragnehmer einzureichen:

— Ziffer 1 der Anlage E4 fordert Angaben zu folgenden Punkten: Entwicklung, Aufbau, Struktur; Kooperationen und Vernetzung; Entwicklung der Mitarbeiteranzahl (Summe feste und freie) pro Jahr für die Jahre 2011, 2012, 2013 und 2014 mit Angabe der Aufgabe: Consulting, Kreation, Projektmanagement, Text/Redaktion, etc.; Tätigkeitsfelder (z. B. Social Media Advertising, Social Media Marketing, Social Media Consulting, Blogger Relations, Viral Marketing, Reputation Management, Krisenmanagement, Human Resources etc.).

Die Angaben zum Agenturprofil entsprechen den vorgenannten Vorgaben und folgenden Anforderungen, die erkennen lassen, dass der Bewerber in der Lage ist, die zu vergebende Leistung ordnungsgemäß zu erbringen: Der Bewerber hat 2014 mindestens 10 feste Mitarbeiter* (* Anforderung muss zwingend erfüllt sein. Andernfalls kann der Teilnahmeantrag insgesamt keine Berücksichtigung finden und ist vom weiteren Verfahren auszuschließen.); Der Bewerber hat die Kompetenz einer Social Media Agentur.; Der Bewerber ist kompetent in Social Media Consulting.; Der Bewerber ist kompetent in Social Media Marketing.; Der Bewerber ist kompetent im Themenfeld Krisenmanagement.; Der Bewerber ist kompetent im Themenfeld Human Resources.

— Die Eigenerklärung über die Umsätze (Anlage E5) fordert: Erklärung über die Umsätze der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre.

III.2.3) Technische Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

Die nachfolgenden Eignungsnachweise sind 1 x je Bewerber/Bewerber-/Bietergemeinschaft und Unterauftragnehmer einzureichen; wobei die Nachweise für den Unterauftragnehmer nur insoweit zu erbringen sind, sofern er wesentliche Teile der vertragsgegenständlichen Leistung selber erbringt und diese nicht vom Bewerber/der Bewerber-/Bietergemeinschaft erbracht werden:

— Eignungskriterien/-nachweise gemäß Vorgaben in Ziffer 2 bis 6 und 9 bis 11 der Anlage E4.

Die nachfolgenden Eignungsnachweise sind 1 x pro Bewerber, Bewerbergemeinschaftsmitglied und Unterauftragnehmer einzureichen:

— Qualitätssicherung (Ziffer 7 der Anlage E4),

— Awards und Auszeichnungen (Ziffer 8 der Anlage E4).

Für jeden Unterauftragnehmer, der nur Hostingleistungen erbringen soll, sind die Nachweise gemäß Ziffer 2 bis 11 der Anlage E4 nicht einzureichen.

Möglicherweise geforderte Mindeststandards:

Die nachfolgenden Eignungsnachweise sind 1 x je Bewerber/Bewerber-/Bietergemeinschaft und Unterauftragnehmer einzureichen; wobei die Nachweise für den Unterauftragnehmer nur insoweit zu erbringen sind, sofern er wesentliche Teile der vertragsgegenständlichen Leistung selber erbringt und diese nicht vom Bewerber/der Bewerber-/Bietergemeinschaft erbracht werden:

— Ziffer 2 der Anlage E4 fordert Angaben zum Team (inklusive Vertreter für die Funktion Consulting/Projektmanagement), das im Teilnahmeantrag genannt ist, mit Angaben zu den individuellen beruflichen Qualifikationen und Deutschkenntnissen, dem mindestens die folgenden Funktionen zugeordnet sind: Consulting/Projektmanagement; Konzept/Kreation; Grafik/Design; Text/Redaktion. Die Angaben zum Team entsprechen den vorgenannten Vorgaben und folgenden Anforderungen, die erkennen lassen, dass der Bewerber in der Lage ist, die zu vergebende Leistung ordnungsgemäß zu erbringen: Die Teammitglieder beherrschen Deutsch fließend in Wort und Schrift*; Kein Teammitglied darf mehrere der genannten Funktionen als Ansprechpartner für die TK erfüllen*; Für jede Funktion muss ein Teammitglied benannt werden. Für die Funktion Consulting/Projektmanagement müssen inklusive Vertreter zwei Teammitglieder benannt werden*; Die beruflichen Qualifikationen lassen die erforderliche Fachkunde erkennen.

* Anforderungen müssen zwingend erfüllt sein. Andernfalls kann der Teilnahmeantrag insgesamt keine Berücksichtigung finden und ist vom weiteren Verfahren auszuschließen.

— Ziffer 3 der Anlage E4 fordert: Aus den Jahren seit 2011 eine Referenz für eine Social Media Kampagne, die die Kompetenzen des Bewerbers in den Punkten Konzeption, Kreation und Umsetzung repräsentiert und Angaben zur Darstellung durch Beschreibung und Abbildungen; Angabe des Leistungszeitraumes. Die Angaben zur Referenz entsprechen den vorgenannten Vorgaben und folgenden Anforderungen, die erkennen lassen, dass der Bewerber in der Lage ist, die zu vergebende Leistung ordnungsgemäß zu erbringen: Die Referenz stammt aus den Jahren seit 2011*; Die Social Media Kampagne lässt eine hohe konzeptionelle Qualität erkennen (z. B. Strategie, Idee, Kundengruppendefinition).; Die Social Media Kampagne lässt eine hohe kreative Qualität erkennen (z. B. Gestaltung, Umsetzung).; Die Social Media Kampagne lässt eine hohe Nutzerintegration erkennen (z. B. Ansprache, Usability).; Die Social Media Kampagne wird durch begleitende Werbemaßnahmen (z. B. Social Media Advertising, Mobile, Online, TV, Hörfunk, Kino, Print, Außenwerbung) unterstützt.

* Anforderung muss zwingend erfüllt sein. Andernfalls kann der Teilnahmeantrag insgesamt keine Berücksichtigung finden und ist vom weiteren Verfahren auszuschließen.

— Ziffer 4. der Anlage E4 fordert: Aus den Jahren seit 2011 eine Referenz für eine Social Media Kampagne für einen Kunden mit einem Low-Interest-Produkt (z. B. Versicherungen, Fast Moving Consumer Goods, medizinische Geräte) und folgende Angaben: Darstellung durch Beschreibung und Abbildungen; Angabe des Leistungszeitraumes. Die Angaben zur Referenz entsprechen den vorgenannten Vorgaben und folgenden Anforderungen, die erkennen lassen, dass der Bewerber in der Lage ist, die zu vergebende Leistung ordnungsgemäß zu erbringen: Die Referenz stammt aus den Jahren seit 2011*; Die Social Media Kampagne lässt eine hohe konzeptionelle Qualität erkennen (z. B. Strategie, Idee, Kundengruppendefinition).; Die Social Media Kampagne lässt eine hohe kreative Qualität erkennen (z. B. Gestaltung, Umsetzung).; Die Social Media Kampagne lässt eine hohe Nutzerintegration erkennen (z. B. Ansprache, Usability).; Die Social Media Kampagne wird durch begleitende Werbemaßnahmen (z. B. Social Media Advertising, Mobile, Online, TV, Hörfunk, Kino, Print, Außenwerbung) unterstützt.;

* Anforderung muss zwingend erfüllt sein. Andernfalls kann der Teilnahmeantrag insgesamt keine Berücksichtigung finden und ist vom weiteren Verfahren auszuschließen.

— Ziffer 5. der Anlage E4 fordert: Aus den Jahren seit 2011 eine Referenz für eine Social Media Kampagne mit einem Budget von ca. 25 000 bis ca. 50 000 EUR brutto (ohne begleitende Werbemaßnahmen) und die folgenden Angaben: Darstellung durch Beschreibung und Abbildungen; Angabe des Leistungszeitraumes. Die Angaben zur Referenz entsprechen den vorgenannten Vorgaben und folgenden Anforderungen, die erkennen lassen, dass der Bewerber in der Lage ist, die zu vergebende Leistung ordnungsgemäß zu erbringen: Die Referenz stammt aus den Jahren seit 2011*; Die Social Media Kampagne lässt eine hohe konzeptionelle Qualität erkennen (z. B. Strategie, Idee, Kundengruppendefinition).; Die Social Media Kampagne lässt eine hohe kreative Qualität erkennen (z. B. Gestaltung, Umsetzung).; Die Social Media Kampagne lässt eine hohe Nutzerintegration erkennen (z. B. Ansprache, Usability).; Die Social Media Kampagne wird durch begleitende Werbemaßnahmen (z. B. Social Media Advertising, Mobile, Online, TV, Hörfunk, Kino, Print, Außenwerbung) unterstützt.;

* Anforderung muss zwingend erfüllt sein. Andernfalls kann der Teilnahmeantrag insgesamt keine Berücksichtigung finden und ist vom weiteren Verfahren auszuschließen.

— Ziffer 6. der Anlage E4: Aus den Jahren seit 2011 eine Referenz zum Launch einer Unternehmenspräsenz, die nach Art, Inhalt oder Umfang mit denen der TK vergleichbar ist, auf einer der folgenden Social Media Plattformen: Facebook, Google+, Twitter oder YouTube und folgende Angaben: Darstellung durch Beschreibung und Abbildungen; Erläuterung der Vergleichbarkeit; Angabe des Leistungszeitraumes. Die Angaben zur

Referenz entsprechen den vorgenannten Vorgaben und folgenden Anforderungen, die erkennen lassen, dass der Bewerber in der Lage ist, die zu vergebende Leistung ordnungsgemäß zu erbringen: Die Referenz stammt aus den Jahren seit 2011*.; Die Vergleichbarkeit wird dargelegt*.; Die Unternehmenspräsenz lässt eine hohe konzeptionelle Qualität erkennen (z. B. Strategie, Idee, Kundengruppendefinition).; Die Unternehmenspräsenz lässt eine hohe kreative Qualität erkennen (z. B. Gestaltung, Umsetzung).; Corporate Design und Identity sind sofort erkennbar.;

* Anforderungen müssen zwingend erfüllt sein. Andernfalls kann der Teilnahmeantrag insgesamt keine Berücksichtigung finden und ist vom weiteren Verfahren auszuschließen.

— Ziffer 9. der Anlage E4 fordert: Aus den Jahren seit 2011 eine Referenz zum Community Management einer Unternehmenspräsenz, die nach Art, Inhalt oder Umfang mit der der TK vergleichbar ist, auf einer der folgenden Social Media Plattformen: Facebook, Google+ oder Twitter. Das Community Management kann dabei komplett oder nur unterstützend erfolgen. Es sind dabei folgende Angaben zu machen: Darstellung durch Beschreibung und Abbildungen; Erläuterung der Vergleichbarkeit; Angabe des Leistungszeitraumes. Die Angaben zur Referenz entsprechen den vorgenannten Vorgaben und folgenden Anforderungen, die erkennen lassen, dass der Bewerber in der Lage ist, die zu vergebende Leistung ordnungsgemäß zu erbringen: Die Referenz stammt aus den Jahren seit 2011*.; Die Vergleichbarkeit wird dargelegt*.;

* Anforderungen müssen zwingend erfüllt sein. Andernfalls kann der Teilnahmeantrag insgesamt keine Berücksichtigung finden und ist vom weiteren Verfahren auszuschließen.

— Ziffer 10. der Anlage E4 fordert: Aus den Jahren seit 2011 eine Referenz zur Erstellung einer Facebook-App und folgende Angaben: Darstellung durch Beschreibung und Abbildungen – die Facebook-App muss nicht zur Verfügung gestellt werden.; Angabe des Leistungszeitraumes. Die Angaben zur Referenz entsprechen den vorgenannten Vorgaben und folgender Anforderung, die erkennen lassen, dass der Bewerber in der Lage ist, die zu vergebende Leistung ordnungsgemäß zu erbringen: Die Referenz stammt aus den Jahren seit 2011*.;

* Anforderung muss zwingend erfüllt sein. Andernfalls kann der Teilnahmeantrag insgesamt keine Berücksichtigung finden und ist vom weiteren Verfahren auszuschließen.

— Ziffer 11. der Anlage E4 fordert: Aus den Jahren seit 2011 eine Referenz zur Erstellung von Bewegtbild und folgende Angaben: Das Bewegtbild ist in Dateiform auf einem USB-Stick einzureichen.; Angabe des Leistungszeitraumes. Die Angaben zur Referenz entsprechen den vorgenannten Vorgaben und folgender Anforderung, die erkennen lassen, dass der Bewerber in der Lage ist, die zu vergebende Leistung ordnungsgemäß zu erbringen: Die Referenz stammt aus den Jahren seit 2011*.; Die Referenz muss auf einem USB-Stick eingereicht werden*.;

* Anforderung muss zwingend erfüllt sein. Andernfalls kann der Teilnahmeantrag insgesamt keine Berücksichtigung finden und ist vom weiteren Verfahren auszuschließen.

Die nachfolgenden Eignungsnachweise sind 1 x pro Bewerber, Bewerbergemeinschaftsmitglied und Unterauftragnehmer einzureichen:

— Ziffer 7. der Anlage E4 fordert Angaben zu Qualitätssicherungsinstrumente (wie z. B. Zertifikate, Lizenzen, Leitfäden, Handbücher) für Arbeitsprozesse und -strukturen (z. B. für Kalkulation, Projektsteuerung, Umsetzung, Abrechnung). Die Angaben zur Qualitätssicherung entsprechen den vorgenannten Vorgaben und lassen erkennen, dass der Bewerber über die erforderlichen Instrumente verfügt, um die zu vergebenden Leistungen zu erbringen.

— Ziffer 8. der Anlage E4 fordert Angaben zu Awards und Auszeichnungen seit 2011. Die Angaben zu Awards und Auszeichnungen entsprechen den vorgenannten Vorgaben und lassen erkennen, dass der Bewerber in der Lage ist, die zu vergebende Leistung ordnungsgemäß zu erbringen.

III.2.4) **Angaben zu vorbehaltenen Aufträgen**

III.3) **Besondere Bedingungen für Dienstleistungsaufträge**

III.3.1) Angaben zu einem besonderen Berufsstand

Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten: nein

III.3.2) Für die Erbringung der Dienstleistung verantwortliches Personal

Juristische Personen müssen die Namen und die beruflichen Qualifikationen der Personen angeben, die für die Erbringung der Dienstleistung verantwortlich sind: nein

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1) Verfahrensart

IV.1.1) Verfahrensart

Nichtoffen

IV.1.2) Beschränkung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden

Geplante Zahl der Wirtschaftsteilnehmer: 5

Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern: Eignungsnachweise/-kriterien gemäß Ziffer III.2) der Bekanntmachung. Die Einzelheiten zur Beurteilung der Eignungsnachweise/-kriterien sind in den Bewerbungsunterlagen (Anlage E4) aufgeführt.

IV.1.3) Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialogs

IV.2) Zuschlagskriterien

IV.2.1) Zuschlagskriterien

das wirtschaftlich günstigste Angebot in Bezug auf die Kriterien, die in den Ausschreibungsunterlagen, der Aufforderung zur Angebotsabgabe oder zur Verhandlung bzw. in der Beschreibung zum wettbewerblichen Dialog aufgeführt sind

IV.2.2) Angaben zur elektronischen Auktion

Eine elektronische Auktion wird durchgeführt: nein

IV.3) Verwaltungsangaben

IV.3.1) Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber:

VgSt/V - 2014/080

IV.3.2) Frühere Bekanntmachung(en) desselben Auftrags

nein

IV.3.3) Bedingungen für den Erhalt von Ausschreibungs- und ergänzenden Unterlagen bzw. der Beschreibung

IV.3.4) Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge

19.11.2014

IV.3.5) Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber

6.1.2015

IV.3.6) Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge verfasst werden können

Deutsch.

IV.3.7) Bindefrist des Angebots

IV.3.8) Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1) Angaben zur Wiederkehr des Auftrags

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

VI.2) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der Europäischen Union finanziert wird: nein

VI.3) Zusätzliche Angaben

Die Vergabeunterlagen werden in elektronischer Form ausschließlich und einheitlich auf der Website <http://www.tk.de/vergabe> zur Verfügung gestellt. Das Öffnen der Vergabeunterlagen erfordert die Eingabe eines Passwortes, das interessierten Unternehmen nach Registrierung auf der Website <http://www.tk.de/vergabe> per E-Mail mitgeteilt wird.

Fragen bzw. Auskunftsverlangen zu den Vergabeunterlagen sind der Vergabestelle der TK über einen zentralen Ansprechpartner ausschließlich per E-Mail an folgende Adresse zu übermitteln: vergabe.socialmediaagentur@tk.de; Fragen bzw. Auskunftsverlangen, die auf anderen Übertragungswegen als per E-Mail übermittelt werden, werden nicht beantwortet.

VI.4) Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Vergabekammern des Bundes beim Bundeskartellamt
Villemombler Str. 76
53123 Bonn
DEUTSCHLAND
Fax: +49 2289499163

VI.4.2) Einlegung von Rechtsbehelfen

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Gemäß § 107 Absatz 3 Satz 1 GWB ist der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens unzulässig, soweit:

1. der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht unverzüglich gerügt hat,
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.4.3) Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt

VI.5) Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:

15.10.2014